

V6neu Gegen exklusive Abkürzungen

Antragsteller*in: Noah Rothe
Tagesordnungspunkt: 6 Verschiedene Anträge

- 1 Der Kaktus vermeidet Abkürzungen, die als Überbegriff Gruppen als Sternchen
- 2 zusammenfassen.
- 3 z.B
- 4 1. LGBTIQ*
- 5 2. FIT*

Begründung

Jeder Buchstabe in diesen Abkürzungen steht für eine spezifische Gruppe (z.B. L = lesbian), allerdings gab/gibt es nicht genug Buchstaben für alle gemeinten Gruppen (z.B. Personen mit undefiniertem/ keinem Geschlecht in FIT*).

Diese Personen sollen durch das *-Symbol repräsentiert werden, was unfair ist, da andere Gruppen durch einen eigenen Buchstaben repräsentiert werden.

Außerdem sind die Abkürzungen in ihrer jetzigen Form nicht sehr einprägsam und werden im allgemeinen Sprachgebrauch uneinheitlich benutzt (z.B. LGBT* oder LGBTQ oder ...)

Es wäre besser ein komplett anderes Wort zu benutzen und keine Abkürzungen mehr. Bei einem Wort kann man niemanden vergessen, den/die man später in die Abkürzung integrieren will.